

STELLUNGNAHME zu Antrag**11**

KAL-Die Partei-Gemeinderatsfraktion Die Linke-Gemeinderatsfraktion --- --- --- --- --- --- ---	Seite HH-Plan	Produktgruppe
	110	4110-200
	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
	Transferaufwendungen	

Monatliche Zulage in Höhe von 300 Euro für Mitarbeiter*innen des Städtischen Klinikums

Eine Aufwertung der Pflegeberufe, auch vor dem Hintergrund des Einsatzes während der Corona-Pandemie, ist aus Sicht des Klinikums wünschenswert. Eine finanzielle Aufwertung kann jedoch nur mit entsprechender Gegenfinanzierung durch Bund und Länder vorgenommen werden, welche aktuell nicht abzusehen ist. Hierzu wird ergänzend auf die Stellungnahme der Verwaltung zum Gemeinderatsantrag der Gemeinderatsfraktion DIE LINKE "Mehr Geld für das Personal am Klinikum" vom 29. September 2020 verwiesen.

Im Jahr 2020 beschäftigt das Städtische Klinikum durchschnittlich 4.633 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unter Annahme einer, wie im Antrag dargestellten, monatlichen kommunalen Zulage von 300 Euro pro Monat ergeben sich bei Berücksichtigung des Arbeitgeberanteils von circa 28 Prozent monatliche Kosten von rund 1,78 Millionen Euro pro Jahr somit 21,35 Millionen Euro. Diese sind durch das städtische Klinikum nicht finanzierbar und somit durch den städtischen Haushalt auszugleichen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die im Antrag geforderte monatliche Zulage immense Kosten (pro Jahr rd. 21,35 Mio. Euro) für die Stadt Karlsruhe darstellt, welche nicht aufgebracht werden können.

Die Verwaltung empfiehlt aus finanziellen Gründen, den Antrag abzulehnen.